



Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 146/2008

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Gemeinderat	Ja	21.07.08			

Modernisierungsmaßnahme Hermann-Volz-Straße 33-37

- Vergabe Putz- und Stuckarbeiten und Verglasungsarbeiten

I. Beschlussantrag

1. Die Ausführung der Putz- und Stuckarbeiten werden an die günstigste Bieterin, der Firma Rossaro GmbH & Co. KG, Schmaleich 2, 73406 Aalen, auf der Grundlage ihres Angebotes vom 24.06.2008 in Höhe von 162.765,42 € vergeben.
2. Die Ausführung der Verglasungsarbeiten werden an die günstigste Bieterin, der Firma EGE-Fenster GmbH & Co. KG, Wurzener Straße 93, 04668 Grimma, auf der Grundlage ihres Angebotes vom 24.06.2008 in Höhe von 104.753,32 € vergeben.

II. Begründung

Für die Fassadensanierung und die energetische Maßnahmen im städtischen Wohngebäude Hermann-Volz-Str. 33-37 sind im Wirtschaftsplan 2008 725.000,00 € veranschlagt (Drucksache Nr. 116/2008).

Die erforderlichen Hauptgewerke wurden öffentlich ausgeschrieben.

Lt. Betriebssatzung des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft Biberach ist für Vergaben von Lieferungen und Leistungen zur Ausführung von Vorhaben des Vermögensplanes über 100.000 € der Gemeinderat zuständig.

1. Submissionsergebnis

Zur Submission am 26.06.2008 wurden für das Gewerk Putz- und Stuckarbeiten insgesamt 11 Angebote und für das Gewerk Verglasungsarbeiten insgesamt 8 Angebote eingereicht. Die Firma Rossaro GmbH & Co. KG aus Aalen hat das günstigste Angebot für die Putz- und Stuckarbeiten in Höhe von 162.765,42 € vorgelegt.

Für die Verglasungsarbeiten hat die Firma EGE-Fenster GmbH & Co. KG aus Grimma das günstigste Angebot in Höhe von 104.753,32 € eingereicht.

Die Aufstellung der Angebotssummen der einzelnen Bieterinnen ist als nichtöffentliche Anlage beigefügt.

Die Vergaben für die weiteren Gewerke liegen in der Zuständigkeit der Verwaltung.

2. Finanzierung der Maßnahme

Im Wirtschaftsplan 2008 stehen 725.000 € für die Gesamtmaßnahme zur Verfügung, so dass die Finanzierung der Maßnahme gesichert ist.

Nach den derzeitigen Erkenntnissen wird der Kostenrahmen eingehalten.